



Die Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich, das Verbindungsbüro des Europäischen Parlaments und das Österreichische Bildungsministerium schreiben im Schuljahr 2024/25 wieder den Preis „**Wir sind Europa**“ aus. Die Abwicklung erfolgt durch Zentrum *polis* – Politik Lernen in der Schule.

Ziel des Preises ist es, hervorragende Abschlussarbeiten zu europäischen Themen vor den Vorhang zu holen und die Bandbreite möglicher Fragestellungen zur Europäischen Union sichtbar zu machen.

### **Einreichmodalitäten**

#### **Ende der Einreichfrist: Freitag, 27. Juni 2025**

Die Arbeit ist von der Schülerin/dem Schüler in Form einer PDF-Datei mit einem Abstract und dem Einreichformular einzusenden.

#### **Einsendung | nähere Informationen**

Zentrum *polis* – Politik Lernen in der Schule, Helferstorferstraße 5, 1010 Wien  
Ingrid Ausserer, T 01/353 40 20, [europainderschule@politik-lernen.at](mailto:europainderschule@politik-lernen.at)  
[www.politik-lernen.at/Preis\\_WirsindEuropa](http://www.politik-lernen.at/Preis_WirsindEuropa)

## Anforderungen

Eingereicht und prämiert werden abschließende Arbeiten, die in den Schuljahren 2023/24 und 2024/25 an österreichischen AHS oder BHS entstanden sind und **deutliche Bezugspunkte zur Europäischen Union** aufweisen. Im Einreichformular sollen diese Bezugspunkte auf Basis folgender Fragestellungen beschrieben bzw. argumentiert werden (mind. 1.600 Zeichen):

- *Warum habe ich mich für dieses Thema entschieden? Warum war es mir wichtig, eine europäische Dimension in meine Arbeit einzubauen?*
- *Welche Erkenntnisse habe ich beim Verfassen der Arbeit über die Europäische Union erworben?*

## Themen

Das Themenfeld ist breit, mögliche thematische Bezugspunkte sind:

Die EU-Bürgerrechte | Grundwerte der EU | EU-Jugendpolitik | EU-Austauschprogramme | Europas Reaktion auf die Energiekrise | NextGenerationEU | Europäischer Grüner Deal | Digitale Agenda der EU | Die Zukunft Europas | Demokratie und Europa | Partizipationsmöglichkeiten in der EU | Die Grundfreiheiten der EU | Bekämpfung von Desinformation und Mythen über die EU | Die EU und die Medien | Geopolitische Rolle der EU | Europa im Alltag | Vielfalt Europas | Vorteile einer EU-Mitgliedschaft

## Auswahl und Preise

Die Arbeiten werden von einer unabhängigen Fachjury auf Basis eines Kriterienkatalogs begutachtet.

Prämiert werden sechs Arbeiten. Das **Preisgeld** beträgt **300 €** bzw. bei Teamarbeit 300 € pro Person.

Alle Preisträgerinnen und Preisträger werden **im Herbst 2025** zu einer feierlichen **Preisverleihung** ins **Haus der EU** in Wien eingeladen.

### **Hinweis zur Einhaltung urheberrechtlicher Bestimmungen**

*Eine vorwissenschaftliche Arbeit ist eine Prüfungsarbeit und wird im Normalfall nicht veröffentlicht. Die Nichteinhaltung urheberrechtlicher Bestimmungen (z.B. die fehlende, mangelhafte oder falsche Angabe der Urheberschaft eines Bildes) kann zwar bei der Beurteilung der VWA und Diplomarbeit berücksichtigt werden, rechtliche Konsequenzen gibt es jedoch nicht. Dies ändert sich, sobald eine Schülerin/ein Schüler oder eine andere Person die Prüfungsarbeit bei Wettbewerben etc. einreicht und diese in der Folge in gedruckter Form oder im Internet veröffentlicht wird. Bitte beachten Sie daher, dass eine Einreichung einer VWA oder Diplomarbeit bei einem Wettbewerb eine Veröffentlichung im Sinne des österreichischen Urheberrechtsgesetzes nach sich ziehen kann. Zur Vermeidung von Urheberrechtsverletzungen sollten daher in den eingereichten Arbeiten keine nicht genehmigten fremden Abbildungen (Fotos, Bilder, Grafiken etc.) verwendet werden.*

Weitere Wettbewerbe und Preise unter:

[www.ahs-vwa.at/lehrpersonen/betreuung-und-beurteilung/info-service/preise-auszeichnungen](http://www.ahs-vwa.at/lehrpersonen/betreuung-und-beurteilung/info-service/preise-auszeichnungen)